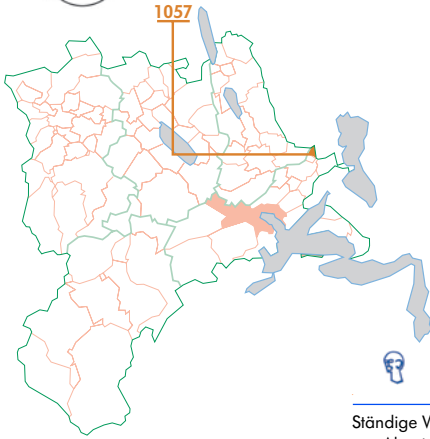




Honau

1057



Die Kapelle St. Eligius (1646) und der „Alte Hirschen“ prägen auch heute noch das Dorfbild



Die Gemeinde Honau

www.honau.ch

Regionaler Entwicklungsträger
LuzernPlus

Angrenzende Gemeinden

Root, Gisikon, Inwil,
Dietwil AG, Risch ZG

Verkehrsanbindung

SBB-Stationen Gisikon-Root, Rotkreuz
SBB-Bahnhof in Luzern
Buslinie ab Gisikon-Root
TransSeetalExpress (Bus Hochdorf-Rotkreuz, Anbindung an S-Bahn Zürich)
Autobahnanschluss A14 Gisikon 1 km

Bildungsangebot

Kindergarten, Primarschule in Gisikon
Sekundarstufe I in Root
Gymnasium in Luzern
Berufsschulen in Emmen und Luzern

Gesundheitsversorgung

Luzerner Kantonsspital und
Klinik St. Anna in Luzern
Alterssiedlung in Root
Spitex Reusstal

Wirtschaft, Einkauf, Tourismus

Landwirtschaft
Einkaufsorganisation des
schweizerischen Auto- und Motor-
fahrzeuggewerbes (ESA)
Bosshart Emballagen AG
Aldi Suisse AG (Filiale)
Einkaufszentren in Root, Ebikon,
Emmen, Luzern, Rotkreuz, Zug

Kultur, Sport, Freizeit

Chilbi Gisikon-Honau in Honau

Historisches, Besonderes

1646 Kapelle St. Eligius
Tiefster Punkt im Kanton Luzern
(406 m ü.M.)
Agglomerationsgemeinde seit 1990

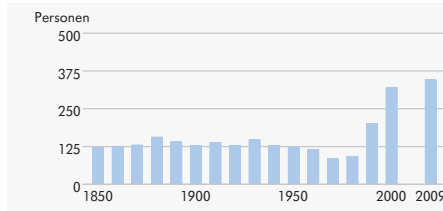
Bevölkerungsentwicklung

1850 bis 1950 um 125 Einwohner/innen
schwankend. Danach zunächst starker
Bevölkerungsschwund. Seit 1980
markantes Bevölkerungswachstum auf
derzeit 345 Personen



Bevölkerung

Ständige Wohnbevölkerung Ende 2009	345
Alter in Jahren	
0 - 19	29,6 %
20 - 64	64,9 %
65 - 79	4,3 %
80 u. mehr	1,2 %
Ausländeranteil	9,9 %
Ausländerinnen und Ausländer nach Nationalitäten	
Deutschland	20,6 %
Italien	20,6 %
Serbien und Montenegro	8,8 %
Übriges Europa	44,1 %
Aussereuropäisch	5,9 %
Bevölkerungswachstum seit 10 Jahren	13,9 %
Geburtenüberschuss seit 10 Jahren	22 Personen
Wanderungsgewinn seit 10 Jahren	28 Personen
Bevölkerungsdichte 2009	276 Einw./km²
Privathaushalte 2000	104
davon Einpersonenhaushalte	18,3 %



Raum und Umwelt

Höhe (Median)	449 m.ü.M.
Fläche (amtl. Vermessung, m. Seen)	1,25 km²
Fläche (Arealstatistik, o. Seen) 2006/07	1,25 km²
Siedlungsfläche	12,8 %
Landwirtschaftliche Nutzfläche	65,6 %
Bestockte Fläche	19,2 %
Unproduktive Fläche	2,4 %
Bauzone (ohne öffentlichen Zweck) 2006	12 ha



Arbeit und Erwerb

Erwerbstätige 2000	169
Erwerbsquote 2000	54,1 %
Zupendler 2000	51
von Kanton Zug	19,6 %
Wegpendler 2000 nach Luzern	134
Root	17,9 %
Kanton Zug	10,4 %
Kanton Zürich	35,1 %
ÖV-Anteil Pendler (Modalsplit) 2000	12,3 %
Arbeitslosenquote Juni 2010	— %
Beschäftigte 2008	108
Sektor 1	16,7 %
Sektor 2	2,8 %
Sektor 3	80,6 %
Landwirtschaftsbetriebe 2008	5



Bau- und Wohnungswesen

Wohnungsbestand Ende 2009	127
Wohnungsgrösse	
1 bis 2 Zimmer	10,2 %
3 bis 4 Zimmer	29,9 %
5 u. m. Zimmer	59,8 %
Mietpreis 4-Zimmer-Wohnung 2000	1 258 Fr./Monat
Wohneigentumsquote 2000	66,7 %
Neuerstellte Wohnungen seit 10 Jahren	26
davon Einfamilienhäuser	13
Leerwohnungsziffer 2010	0,79 %



Bildung

In der Gemeinde wohnhafte Schüler/innen mit Schulort Kanton Luzern 2009/2010	
Vorschule (Kindergarten)	6
Primarstufe	31
Sekundarstufe I (inkl. Gymn. U.-Stufe)	21
Ausbildungsniveau Wohnbevölkerung ab 15 Jahren (2000)	
Obligatorische Schule	19,7 %
Berufsausbildung	39,9 %
Maturitätsschule, Lehrerausbildung	7,0 %
Höhere Berufsausbildung	14,9 %
Fachhochschule, Universität	3,5 %
Andere, keine, keine Angaben	14,9 %



Kultur

Konfessionszugehörigkeit der Wohnbevölkerung 2000	
römisch-katholisch	60,3 %
evangelisch-reformiert	20,6 %
christkatholisch	— %
islamisch	5,3 %
andere Religionsgemeinschaft, keine	13,8 %



Politik

Parteistärke bei den Kantonsratswahlen 2007			
CVP, JCVP	29,8 %	FDP, 60plus	20,1 %
SVP, JSVP, AS	33,5 %	SP	7,1 %
Grüne, JG	5,4 %	Übrige	4,0 %



Öffentliche Finanzen

Gemeindesteuerfuss 2010	1,700 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) röm.-kath.	3,440 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) ev-ref.	3,450 Einheiten
Finanzkraft 2006/2008	
Relative Steuerkraft	1 732 Fr./Einw.
Index rel. Steuerkraft (Kt. LU=100)	111 Punkte
Ressourcenpotenzial	3 789 Fr./Einw.
Ressourcenindex (Kt. LU=100)	117 Punkte
Finanzausgleich (FA) 2011	
Ressourcenausgleich	— 1000 Fr.
Lastenausgleich	— 1000 Fr.
Beitrag an Horizontalen FA	32,4 1000 Fr.
Gemeinderechnung 2009	
Selbstfinanzierungsgrad 5 Jahre	... %
Zinsbelastungsanteil I	−0,2 %
Nettoschuld pro Einwohner	−1 134 Fr./Einw.
Nettobelastung pro Einwohner nach Funktionen 2009	
Allgemeine Verwaltung	502 Fr./Einw.
Öffentliche Sicherheit	49 Fr./Einw.
Bildung	2 224 Fr./Einw.
Kultur und Freizeit	17 Fr./Einw.
Gesundheit	2 Fr./Einw.
Soziale Wohlfahrt	686 Fr./Einw.
Verkehr	111 Fr./Einw.
Umwelt und Raumordnung	−35 Fr./Einw.